

Produktdatenblatt

ISO-FILL BRH

Beschreibung:

ISO-FILL BRH ist eine wiederentfernbar, kalthärtende 2-Komponenten-Vergußmasse. Im Unterschied zu anderen Vergußmassen ist ISO-FILL BRH frei von Isocyanaten, Epoxiden und Silikonen. ISO-FILL BRH ist kennzeichnungsfrei nach deutscher Gefahrstoffverordnung und somit als arbeitshygienisch vorteilhaft einzustufen.

Die Masse ist geeignet als Feuchtigkeitsschutz im Telekommunikationsbereich, in 1kV-Kabelgarnituren und zum Versiegeln vieler anderer elektronischer Bauteile, insbesondere wenn mechanische Belastungen nicht auftreten dürfen (sogar im Bereich sehr niedriger Temperaturen).

Ausgehärtete Produkte können zu Wartungs- oder Reparaturzwecken leicht wieder entfernt werden.

ISO-FILL BRH besitzt eine mittlere Vergußviskosität. Das ausgehärtete Produkt haftet gut auf Metall, Keramik und vielen Kunststoffen.

Technische Daten:

Harz	Viskosität / 20 °C	ca. 10000 mPa s
	Farbe	schwarz *
	Dichte / 20 °C	1,5 g / cm ³
Härter	Viskosität / 20 °C	ca. 6000 - 9000 mPa s
	Farbe	klar
	Dichte / 20 °C	0,95 g / cm ³
Mischung	Mischungsverhältnis Harz : Härter	1,2 : 1 Gew.-teile *
	Viskosität / 20 °C	ca. 7000 mPa s
	Farbe	schwarz *
	Dichte / 20 °C	1,3 g / cm ³
	Topfzeit / 20 °C	ca. 45 min *
	Gelierzzeit / 20 °C	ca. 90 min *

* oder nach Vereinbarung

Fortsetzung technische Eigenschaften ISO-FILL BRH

Eigenschaften des ausgehärteten Produkts (typische Meßwerte):

bei Mischungsverhältnis Harz : Härter	1,2 : 1 Gew.-teile
Temperaturbeständigkeit	dauerhaft: 100 °C kurzzeitig: 140 °C
Zugfestigkeit	126 kN/m ² bei 24 °C
Reißdehnung	94 %
Durchschlagsfestigkeit	> 10 kV/mm
Durchschlagsfestigkeit im noch flüssigen Zustand	> 5 kV/mm
Wasseraufnahme nach 30 Tagen bei Wasserlagerung / 23 °C	0,04 %
Chemikalienbeständigkeit gegenüber Mineralöl, verdünnter Schwefelsäure, gesättigter Kalkwasserlösung	keine sichtbare Veränderung

Hinweise zur Lagerung: Gebinde trocken und luftdicht verschlossen lagern.

Hinweise zur Verarbeitung: Harzgebilde gründlich aufrühren. Dann Harz und Härter im angegebenen Mischungsverhältnis abwiegen und ca. 1 - 3 Minuten (je nach Ansatzgröße und Verarbeitungszeit) unter langsamen Rühren vermischen. Anschließend sofort vergießen. Eingerührte Luftblasen sind vor Ende der Verarbeitungszeit durch Evakuieren oder vorsichtigem Befächeln der Oberfläche mit einem Heißluftfön entfernbar.

Über weitere Produkteigenschaften informiert das EG-Sicherheitsdatenblatt.